



Ein Jahr nach den Erdbeben: Erste Nepalreisen 2016 erfolgreich durchgeführt

Ein Jahr nach den verheerenden Erdbeben zieht Nepal wieder Touristen an. Quelle: Matthias Schwotzer.

21.04.2016

Ein Jahr nach den Erdbeben: Erste Nepalreisen 2016 erfolgreich durchgeführt

Die Erdbeben im April und Mai 2015 haben Nepal schwer getroffen. Der Wiederaufbau lief schleppend, der Tourismus brach ein, zusätzlich bremste die Öl- und Gasblockade aus Indien das Land. Doch ein Jahr nach der Naturkatastrophe kehren die Reisenden nun langsam zurück zu den eindrucksvollen nepalesischen Kultur- und Naturschönheiten.

"Das Interesse an Nepal als Reiseziel erwacht allmählich wieder", berichtet Silke Küster, Gebietsleiterin beim Münchner Reiseveranstalter Studiosus. "Im März haben wir zum ersten Mal nach den Erdbeben wieder eine Studienreise nach Nepal durchgeführt - und unsere Gäste waren sehr positiv überrascht!" Denn tatsächlich ist der Wiederaufbau in vielen Regionen und Städten deutlich schneller vorangeschritten als vermutet, auch dank ausländischer Unterstützung (*zum Engagement der Studiosus Foundation e.V. siehe unten*). "Die Studiosus-Gruppe konnte alle Sehenswürdigkeiten unserer Reiseroute problemlos besichtigen, etwa Pashupatinath - das wichtigste Hindu-Heiligtum Nepals - oder den tierreichen Chitwan-Nationalpark", so Küster. "Zudem gab es keinerlei Einschränkungen in den Reiseabläufen, denn die meisten Straßen sind wieder befahrbar."

Dies kann auch Christian Hecht bestätigen. Der Onlinemarketing-Experte von Studiosus begleitete im März eine Nepal-Reise für junge Traveller von Marco Polo, einer Studiosus-Tochter. "An einigen Orten wie etwa in Kathmandu sieht man noch eingestürzte oder mit Holzgerüsten gestützte Tempelanlagen - die aufwendige Restauration braucht einfach Zeit", erzählt Hecht. "Der Durbar Square in Bhaktapur zum Beispiel wurde aber von den Erdbeben nicht so stark beschädigt - das Flair der historischen Altstadt ist bereits jetzt wieder ein einmaliges Erlebnis." Zudem haben Hecht die Herzlichkeit und der Tatendrang der Nepalesen sehr beeindruckt: "Die Einheimischen freuen sich so sehr, dass wieder Touristen ins Land kommen, dass ihre Hilfsbereitschaft und Gastfreundschaft noch überschwänglicher ist als zuvor."

Doch trotz des wiedererwachenden Interesses sind die Auswirkungen der Erdbeben auf den Tourismus weiterhin zu spüren. So liegen bei der Unternehmensgruppe Studiosus die Buchungen für das Land derzeit noch deutlich hinter den Vorjahreswerten zurück. Für den Herbst erwartet der Veranstalter allerdings, dass die Nachfrage weiter steigen wird.

Informationen zu allen Nepalreisen von Studiosus und Marco Polo gibt es im Internet unter www.studiosus.com/nepal und www.marco-polo-reisen.com/rundreisen/nepal.

Studiosus Foundation e. V.: Engagement für den Wiederaufbau in Nepal

Seit 2011 unterstützt die Studiosus Foundation e.V. eine Schule für sozial benachteiligte Kinder in einem der ärmsten Viertel Kathmandus mit einer täglichen Schulspeisung. Seit 2013 wird auf diese Weise auch eine zweite Schule in Kathmandu gefördert. Insgesamt erhalten nun täglich 225 Schüler ein warmes Mittagessen. Nach den verheerenden Erdbeben startete die Studiosus-Foundation e.V. erfolgreich einen großangelegten Spendenaufruf. So flossen 2015 zusätzlich projektbezogene Spendengelder in den Wiederaufbau bzw. die Sanierung der beiden Schulgebäude. Mehr Informationen zu diesem Hilfsprojekt unter: www.studiosus-foundation.org/Unsere-Projekte/Soziale-Projekte/Nepal

Bildmaterial

Obiges Bild können Sie gerne bei der redaktionellen Berichterstattung unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen. In druckfähiger Auflösung finden Sie es unten rechts zum Download.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Über die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Die hohe Qualität der Programme, erstklassige Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Neben Studienreisen hat Studiosus auch attraktive studienreisenahe Angebote, wie zum Beispiel Eventreisen und Reisen für Singles, im Programm. Im Jahr 2015 reisten 103.509 Gäste in mehr als 100 Länder weltweit mit der Unternehmensgruppe Studiosus, zu der auch die im günstigeren Rundreisesegment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo gehört. Der Umsatz erreichte im gleichen Zeitraum ein neues Rekordniveau von 257.441.000 Euro. Insgesamt hat die Unternehmensgruppe Studiosus über 1000 Routen in mehr als 100 Ländern im Programm. Am Firmensitz in München sind derzeit 320 Mitarbeiter beschäftigt, davon 26 Auszubildende. Zudem arbeitet Studiosus mit 570 Reiseleitern weltweit zusammen. Gegründet wurde das Familienunternehmen am 12. April 1954. Internet: www.studiosus.com

[← Zurück zur Übersicht](#)

[Druckansicht](#) | [Download Bild \(JPG\)](#)

